

Portfolio Manager

Patrick Kelly, CFA

2. Quartal 2010

Die nachfolgenden Erläuterungen beschreiben den Alger SICAV American Asset Growth Fund (Anteilklassen A und I) zum 30. Juni 2010.

ISIN

Anteilklass A LU0070176184

Anteilklass I LU0295112097

Anlageziel

Ziel des Alger SICAV American Asset Growth Fund ist die langfristige Wertsteigerung durch Fokussierung auf Unternehmen jeder Größe, die ein vielversprechendes Wachstumspotential aufweisen. Investitionen in Unternehmen mit unterschiedlicher Kapitalausstattung bergen das Risiko, dass kleinere, neuere Emittenten, in die der Fonds möglicherweise investiert, begrenzte Produktpaletten oder finanzielle Ressourcen haben oder fehlendes Fachwissen im Management.

Durchschnittlicher Jahresertrag (per 30. Juni 2010)

	2. Quartal 2010*	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung
Anteilklass A (aufgelegt am 19. August 1996)	-13,96%	12,31%	-7,00%	3,90%	-3,88%	6,00%
Anteilklass I (aufgelegt am 18. Mai 2007)	-13,78%	13,51%	-5,93%	—	—	-5,39%
Russell 3000 Growth Index (seit 19. August 1996)	-11,55%	13,96%	-6,97%	0,44%	-4,89%	-3,19%

Summe der jährlichen Teilfonds-Betriebskosten (Prospekt von August 2009)

Ohne Kostenbegrenzung
Mit Kostenbegrenzung

Klasse **2,16%**
Klasse **entf.**

Klasse **3,18%**
Klasse **entf.**

Klasse **1,15%**
Klasse **1,10%**

*Nicht auf Jahresbasis umgerechnet

Die Anlageberatungsgesellschaft hat freiwillig einer Erstattung der Teilfondskosten ab August 2009 zugestimmt, wenn sie auf Jahresbasis 2,90% des Durchschnitts-Nettovermögens für Anteile der Klasse A oder 1,1% der Klasse I überschreiten. Die vergangene Wertentwicklung stellt keinen Indikator und keine Garantie für künftige Ergebnisse dar. Die angegebenen Performancezahlen sind ein Maß für die Nettoinventarwert- (NIW-) Veränderung des Teilfonds und berücksichtigen keine Steuern und Verkaufsaufschläge. Die Zahlen zur Wertentwicklung beruhen nicht auf einem geprüften Jahresabschluss und gehen von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die jüngsten Entwicklungen sind beeinflusst von einer ungewöhnlich starken Phase auf dem US-amerikanischen Aktienmarkt und den Aktienmärkten in Schwellenländern; es besteht keine Garantie, dass solche Umstände sich wiederholen. Die laufende Wertentwicklung bis zum letzten Monatsende finden Sie unter www.alger.com.



LIPPER
FUND AWARDS 2010
SPAIN

Bester nordamerikanischer Equity Fonds der vergangenen fünf Jahre:
Alger SICAV American Asset Growth Fund (A)
Platz 1 von 162 ausgewählten Fonds.



LIPPER
FUND AWARDS 2010
FRANCE

Bester nordamerikanischer Equity Fonds der vergangenen fünf Jahre:
Alger SICAV American Asset Growth Fund (A)
Platz 1 von 205 ausgewählten Fonds.



LIPPER
FUND AWARDS 2010
NETHERLANDS

Bester nordamerikanischer Equity Fonds der vergangenen fünf Jahre:
Alger SICAV American Asset Growth Fund (A)
Platz 1 von 131 ausgewählten Fonds.

Der Lipper Fund Award basiert auf der höchsten konstanten Rendite für den am 31. Dezember 2009 geendeten Fünfjahreszeitraum, wie sie durch die Lipper Leader Methode festgestellt wurde. Lipper berechnet die konstante Rendite basierend auf der dem kurz- und langfristigen Risiko angepassten Wertentwicklung der Fonds im Verhältnis zu ihrer Fondsklasse. Berechnungen beinhalten den Hurst-Exponenten und die effektive Rendite. Lipper ist ein Thomson Reuters Unternehmen, das Investmentfonds Informationen, Analysewerkzeuge und Berichte zur Verfügung stellt.

Portfolioentwicklung

Der S&P 500 Index sank im zweiten Quartal 2010 um 11,4%, weil die Schuldenkrise in Südeuropa, die Auswirkungen einer wirtschaftlichen Abschwächung in China, die Folgen der Reformen des Kongresses im US-amerikanischen Finanz- und Gesundheitsbereich und die wirtschaftlichen Auswirkungen der Ölkatastrophe im Golf von Mexiko den Investoren Sorgen bereiteten. Die Aktien von Firmen mit einer hohen Marktkapitalisierung (large cap) fielen im Quartal stärker als Aktien von Firmen mit einer mittleren (mid cap) und kleineren (small cap) Marktkapitalisierung; nichtsdestoweniger bestanden nur geringe Unterschiede in der Entwicklung zwischen Value- und Wachstumswerten. In den ersten sechs Monaten des Jahres zeigten Aktien von Firmen mit einer hohen Marktkapitalisierung (large cap) höhere Verluste als sowohl Aktien von Firmen mit kleinerer (small cap) als auch mittlerer (mid cap) Marktkapitalisierung, während Value-Werte Wachstumswerte übertrafen.

Im zweiten Quartal 2010 erzielte der Alger SICAV American Asset Growth Fund Klasse A und Klasse I einen Ertrag von -13,96% bzw. -13,78% und blieb dabei unter dem Vergleichsindex, dem Russell 3000 Growth Index, der um 11,55% fiel. Die größte Gewichtung des Fonds lag im Quartal im Informationstechnologie- und im Gesundheitssektor. Die größte Übergewichtung für den Zeitraum lag im Informationstechnologiesektor und die größte Untergewichtung lag - wie bereits in den vergangenen Quartalen - im Konsumgütersektor.

Unser Investmentansatz versucht hochwertige Unternehmen mit hohem Cash-Flow und steigenden Erträgen herauszusuchen. Im Quartal führte dies zu einer Übergewichtungen im Finanz-, Energie und Informationstechnologiesektor. Im Informationstechnologiesektor beispielsweise sind wir der Auffassung, dass Internetfirmen weiterhin erhebliche Marktanteile von offline-Wettbewerbern hinzugewinnen werden. Hinzu kommt, dass die Verbreitung von elektronischen Geräten, einschließlich Smartphones, iPads, Spielgeräten und anderen Geräten für weiteres Wachstum sorgen wird. Für das Quartal jedoch wurde die Übergewichtung im Bereich Informationstechnologie, Finanzen und Energie von der relativen Entwicklung beeinträchtigt, da die Entwicklung dieser Sektoren hinter der Entwicklung der Benchmark des Fonds zurückblieb. Die Übergewichtung im Energiesektor glich die nachteiligen Auswirkungen einer fokussierten Aktienauswahl aus. Beteiligungen im Finanzbereich entwickelten sich in etwa vergleichbar wie andere Werte in diesem Sektor, während Beteiligungen im Bereich der Informationstechnologie unterdurchschnittlich abschnitten.

Wir haben verschiedene Positionen im Informationstechnologiesektor aufgestockt, als die Aktienpreise gesunken sind. Beispielsweise fiel Hewlett-Packard Co. mehr als 18% im Quartal, was die Wertentwicklung nachteilig beeinflusste. Nichtsdestoweniger änderten sich unsere Gründe für eine Investition in diese Aktie nicht und unser Grad an Überzeugung an dieser Position stieg während der Aktienwert fiel. Wir haben die Aktie weiterhin hinzuerworben und sie ist nunmehr einer unserer größten Positionen im Fonds. Wir glauben, der Markt unterschätzt den Zugewinn an Marktanteilen der Firma im Druckerbereich, ihre Verbesserung der Marge und die Möglichkeiten der Firma im Netzwerkbereich. Hinzu kommt, dass wir der Meinung sind, dass Hewlett-Packard einen der besten Executive Officers in diesem Sektor hat, der einen hervorragenden Job gemacht hat, indem er die Firma seit seinem Eintritt vor fünf Jahren verändert hat.

Hinsichtlich der Portfoliobeteiligungen waren einige unserer favorisierten Firmen mit einer hohen Kapitalisierung (large capitalization), einschließlich Baxter International Inc., jene solcher Firmen, welche die absolute Entwicklung am meisten beeinträchtigt haben. Die Ungewissheit der Investoren über die Folgen der Gesundheitsreform hatte erhebliche Auswirkungen auf die Aktie; nichtsdestoweniger sind wir weiterhin zuversichtlich was die zukünftigen Wachstumsaussichten der Firma betrifft. Im Technologiesektor beeinträchtigte auch die Marvell Technology Group Ltd. die Entwicklung. Da die Preise für Marvell Technology und andere Technologieunternehmen fielen, erhöhten wir den Umfang unserer bestehenden Beteiligungen. Diese Entscheidung spiegelt unsere Auffassung wider, dass die Firma günstig bewertet ist und in den kommenden Jahren voraussichtlich hohe Erträge, Gewinne und einen hohen Cash-Flow erzielen wird.

Auf der erfreulichen Seite war Apple Inc., die erheblich zur absoluten Entwicklung beigetragen hat, da sie von ihrem wachsenden Marktanteil profitierte. Wir nehmen zur Kenntnis, dass einige Investoren Apple als überbewertet ansehen. Wir sind jedoch weiterhin der Auffassung, dass die innovativen Produkte der Firma und ihr Potential, weitere Marktanteile hinzugewinnen, sie zu einer attraktiven Beteiligung im Portfolio machen. Skyworks Solutions Inc., die Apple, Motorola, Nokia und andere Smartphonehersteller mit kundenspezifischen Leistungsverstärkern und Front-End-Lösungen ausstattet, hat auch zur absoluten Entwicklung beigetragen. Genau wie Apple hat sie ebenfalls von ihrem wachsenden Marktanteil im Quartal profitiert. GSI Commerce Inc., ein Anbieter von e-commerce und interaktiven Marketing Dienstleistungen für Unternehmen, die ihre Produkte unmittelbar an Verbraucher verkaufen, hat ebenfalls zur Entwicklung beigetragen. Trotz der derzeitigen Abwärtsbewegung der Aktienpreise, sind wir sehr von unserem Portfolio überzeugt. Das Rechercheteam wird weiterhin viele Firmen heraussuchen, von denen wir erwarten, dass sie dieses und nächstes Jahr ein kräftiges Gewinnwachstum haben werden. Diese Firmen generieren hohe Erträge indem sie Marktanteile im Inland hinzugewinnen und ihre Produkte vermehrt in große neue Märkte wie China und Brasilien verkaufen. Eine neue Position in unserem Portfolio ist beispielsweise die Firma 3M. Sie teilte kürzlich für das zweite Quartal eine positive Überraschung mit, da sie erwartet, dass ihre Erträge um 16% organisch steigen werden, was durch starke Absätze in Schwellenländern erreicht wurde.

Hinzu kommt, dass viele Firmen ihre lohnkostenintensiven Produktionen in Länder mit niedrigen Kosten auslagern und andere Kosteninitiativen umsetzen, um die Gewinnspannen zu erhöhen. Dies wird im Technologiesektor deutlich, in dem viele Firmen die Lohnkosten erheblich verringert haben und mittlerweile zu ihren höchsten Erträgen zurückkehren.

Die Top 10 des Anlagebestandes (zum 30.06.2010)

Hewlett Packard Co.	5,09%
Apple Inc.	4,97%
Marvell Technology Group Ltd.	3,73%
JPMorgan Chase & Co.	2,60%
ChevronTexaco Corp.	2,36%
Pfizer Inc.	2,27%
MasterCard Inc.	2,04%
Tyco International Ltd. New	1,98%
Wal-Mart Stores Inc.	1,95%
Oracle Corp.	1,89%

Branchenallokation (zum 30.06.2010)

Informationstechnologie	41,18%
Gesundheitswesen	13,43%
Industriewerte	11,74%
Energie	10,61%
Dauerhafte Konsumgüter	8,23%
Finanzwerte	7,05%
Konsumgüter	5,20%
Werkstoffe	2,36%
Telekommunikationsdienste	0,20%

Beitrag zum Ertrag und Zurechnungsanalyse (für den Jahreszeitraum zum 30.06.2010)

	Alger SICAV American Asset Growth Fund		Russell 3000 Growth Index		Zurechnungsanalyse
	Durchschnittliche Gewichtung (%)	Beitrag zum Ertrag (%)	Durchschnittliche Gewichtung (%)	Beitrag zum Ertrag (%)	Gesamtergebnis (%)
Informationstechnologie	35,74	6,89	31,82	5,06	1,49
Werkstoffe	4,26	1,04	3,77	0,35	0,45
Industriewerte	8,27	1,68	10,72	1,85	0,27
Versorgungswirtschaft	0,16	0,11	0,84	0,00	0,07
Finanzwerte	10,47	1,37	5,15	0,57	0,01
Energie	9,00	0,59	4,20	-0,15	-0,02
Telekommunikationsdienste	0,36	0,05	0,66	0,11	-0,15
Konsumgüter	6,07	0,79	15,01	2,08	-0,33
Dauerhafte Konsumgüter	8,82	1,33	11,15	2,20	-0,58
Gesundheitswesen	14,09	1,12	16,69	1,88	-0,63

Source: Factset

Die besten und schlechtesten Werte

Werte (für das am 31.06.2010 beendete Quartal)

Besten	Schlechtesten
Apple Inc.	Marvell Technology Group Ltd.
Skyworks Solutions Inc.	Hewlett-Packard Co.
Macerich Co.	JPMorgan Chase & Co.
GSI Commerce Inc.	Baxter International Inc.
FMC Corp.	Microsoft Corp.

Source: Factset

Über unser Unternehmen

Fred Alger Management Inc. ist weithin bekannt als einer der Pioniere im Bereich der wertorientierten Verwaltung von Kapitalanlagen. Wir sind seit unserer Gründung im Jahr 1964 eine unabhängige, im Privatbesitz befindliche Firma. Während der vergangenen 45 Jahre hatten wir drei Vorsitzende mit einer einheitlichen Vision: das Erbe und die Kontinuität der Alger Anlagephilosophie aufrecht zu erhalten.

Wir streben danach, unseren Kunden regelmäßig überdurchschnittliche Anlageergebnisse zu liefern. Die Verwaltung von Kapitalanlagen ist unser einziger Geschäftsbereich. Wir glauben, dass unsere Unabhängigkeit es uns ermöglicht, Glaubhaft im Hinblick auf unsere Anlageüberzeugungen zu bleiben.

Für Anteile der Klasse A gilt ein maximaler Ausgabeaufschlag von 6%. Nach dem vierten Jahr werden keine Ausgabeaufschläge mehr erhoben. Bei Klasse I Anteilen wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.

Der Russell 3000® Growth Index ist ein passiv nachbildender Index, der geschaffen wurde, um mit ihm die Wertentwicklung in solchen Unternehmen im Russell 3000 Index zu messen, die überdurchschnittlich hohe Kurs-Buchwertverhältnisse und prognostizierte Wachstumswerte aufweisen. Der Russell 3000® Index misst die Wertentwicklung der 3000 größten US-Unternehmen auf der Grundlage der Gesamtmarktkapitalisierung, die 99% des US-Aktienmarktes darstellt. Die Indexentwicklung berücksichtigt keine Abzüge für Gebühren, Kosten oder Steuern. Anleger können in den Index nicht direkt investieren.

Anteile an diesem Teilfonds dürfen weder U.S.-Personen noch in Staaten angeboten oder verkauft werden, in denen dies untersagt ist. Zu U.S.-Personen gehören Bürger oder Gebietsansässige der Vereinigten Staaten von Amerika. Der Prospekt des Teilfonds enthält die exakte Definition des Begriffes „U.S.-Person“. Eine Anlage in diesem Teilfonds ist möglicherweise nicht für alle Anleger geeignet. Anleger, die Zweifel hinsichtlich dieser Eignung haben, sollten sich an ihren unabhängigen Anlageberater wenden. Die Inhalte dieses Datenblattes sind in keinem Fall als Beratung auszulegen.

Wichtige Informationen für Anleger aus dem Vereinigten Königreich: Der Teilfonds hat keinen Geschäftssitz im Vereinigten Königreich und ist nicht nach dem Financial Services Act 1986 (dem "Act") zugelassen. Als Folge weichen die aufsichtsbehördlichen Vorschriften, die für die Anlegerrechte mit Bezug auf den Teilfonds (und seine ebenfalls nicht zugelassenen ausländischen Vertreter) gelten, von denen ab, die für das Vereinigte Königreich gelten. Anleger haben z. B. kein Anrecht auf Entschädigung nach dem Investors Compensation Scheme des Vereinigten Königreichs. Der Teilfonds ist ein „unregulated collective investment scheme“ nach dem Recht des Vereinigten Königreichs und darf daher im Vereinigten Königreich nur entsprechend dem Act und den Financial Services (Promotion of Unregulated Schemes) Regulations 1991 (den "Regulations") angeboten werden. Demnach darf dieses Datenblatt im Vereinigten Königreich nur verteilt werden an Personen, die die Erlaubnis haben, nach dem Act Anlagegeschäfte durchzuführen, an Personen, zu deren üblichem Geschäft Erwerb und Veräußerung von Vermögen derselben Art gehört, wie das Vermögen oder ein wesentlicher Teil des Vermögens, in das der Teilfonds investiert, sowie an Personen, die dieses Datenblatt nach den Regulations in Empfang nehmen dürfen. Zudem darf dieses Datenblatt im Vereinigten Königreich nur an Personen aus- oder weitergegeben werden, für die es auch anderweitig legal ausgegeben werden darf, es sei denn, es handelt sich dabei um Personen gemäß Beschreibung in §11(3) Financial Services Act, 1986 (Investment Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der geltenden Fassung).

Zu Anlagen in die Aktienmärkte gehören Gewinne und Verluste, so dass diese Anlagen eventuell nicht für alle Investoren geeignet sind.

Dieses Datenblatt wird Ihnen von Fred Alger & Company, Incorporated, zur Verfügung gestellt, der Alger SICAV-Vertriebsgesellschaft. Es darf nur verteilt werden, wenn ihm ein aktueller Teilfondsprospekt beiliegt oder wenn dieser Teilfondsprospekt bereits verteilt wurde. Der Prospekt enthält weitere Informationen über Anlageziel, -risiken, -kosten und -auslagen. Bitte lesen Sie sich den Prospekt vor einer Anlage sorgfältig durch. Anteile an dem Teilfonds, mit dem dieses Datenblatt sich befasst, werden nur auf der Grundlage des Prospektes verkauft. Das Datenblatt stellt kein Angebot von Teilfondsanteilen dar. Eine Investition in den Teilfonds beinhaltet Risiken, die im Prospekt beschrieben werden. Anleger erhalten möglicherweise nicht den vollen Anlagebetrag zurück, da der Nettoinventarwert des Teilfonds entsprechend der Marktlage schwankt. Auch Devisenkurschwankungen und Teilfondsgebühren wirken sich auf den Anlageertrag aus. Die Beteiligungen sind veränderlich. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Teilfonds seine Ziele erreicht.

Die in diesem Bericht genannten Wertpapiere repräsentieren zum 30.06.2010 die folgenden Positionen im Alger SICAV American Asset Growth Fund: Hewlett Packard Co. (4,58%); Baxter International Inc. (1,38%); Marvell Technology Group Ltd. (3,71%); Apple Inc. (4,76%); Skyworks Solutions Inc. (0,99%); GSI Commerce Inc. (1,27%).

Der ausführliche und der vereinfachte Verkaufsprospekt der Alger SICAV sind kostenlos und in Papierform erhältlich bei Deutsche Bank AG, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main und NORAMCO AG, Schloss Weilerbach, D-54669 Bollendorf (Deutschland), Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien (Österreich) und BNP Paribas Securities Services, Niederlassung Zürich, Rennweg 57, Postfach, 8021 Zürich (Schweiz).

NICHT DURCH FDIC VERSICHERT. OHNE BANKGARANTIE. KANN AN WERT VERLIEREN.

ALGER

Fred Alger & Company, Incorporated • 111 Fifth Avenue, New York, NY 10003

800.992.3863 (Anteilkategorie A) • 800.223.3810 (Anteilkategorie I) • www.alger.com